

## Gemeindevertretung Born a. Darß

### Protokoll zur 2. Gemeindevertreterversammlung 2008

**Tag:** 12.02.2008

**Für diese Sitzung enthalten  
die Seiten Nr. 1- 4  
Beschlüsse Nr. 06/08 – 07/08**

**Ort:** Borner Hof

**Beginn:** 19.00 Uhr

Bürgermeister

**Ende:** 20.45 Uhr

Protokollant

Die Gemeindevertretung umfasst 11 Mitglieder.

Anwesenheit		
anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Herr Gerd Scharnberg Herr Klaus Gente Herr Jürgen Schneider Herr Klaus-Dieter Holtz Herr Jörn Michaelis Herr Olaf Parchow Herr Erik Roepke Frau Nicola Nibisch Herr Werner Witt Herr Andre' Erlebach	Herr Otto Semmler	

### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
02. Bestätigung der Tagesordnung
03. Bestätigung des Protokolls vom 29.01.2008
04. Bericht des Bürgermeisters
05. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung gemäß § 31 KV M-V
06. Einwohnerfragestunde
07. Beschluss zur Beauftragung des Bürgermeisters, mit der Gemeinde Prerow und dem Land Mecklenburg-Vorpommern die Errichtung eines Wirtschaftshafens mit gleichzeitiger Aufnahme der Nothafenfunktion auf dem Gebiet der Gemeinde Born zu beraten

#### II. Nichtöffentlicher Teil:

08. Personal- und Vertragsangelegenheiten

#### TOP 1:

##### **Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Bei Eröffnung der Sitzung wird festgestellt, dass Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder – zehn – beschlussfähig.

## **TOP 2:**

### **Bestätigung der Tagesordnung**

Nach Verlesen der Tagesordnung wurden Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

1. Austausch der BV 33/08 zu TOP 7
2. Aufnahme TOP 8 im öffentlichen Teil BV 38/08 – Außerplanmäßige Ausgabe
3. Aufnahme TOP 8a: Wiederherstellung der Öffentlichkeit zum Thema „Hafen“
4. Aufnahme TOP 10 Bauangelegenheiten

Die Tagesordnung wird mit v.g. Änderungen und Ergänzungen einstimmig bestätigt.

## **TOP 3:**

### **Bestätigung des Protokolls vom 29.01.2008**

Das Protokoll der Sitzung vom 29.01.2008 wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

- 1 Nein-Stimme
- 1 Stimmenthaltung

## **TOP 4:**

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 29.01.08 gemäß § 31 KV M-V durch den Bürgermeister.

## **TOP 5:**

### **Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet über aktuelle Ereignisse in der Gemeinde:

- Ausführungen zu Berichten in der OZ über das Wirksamwerden der Kündigung der Gemeinde Born zum Austritt aus der Kur- und Tourist GmbH ;
- die Gemeinde Born muss ihre Aufgabenerfüllung als Staatlich anerkannter Erholungsort wahrnehmen und hat die Geschicke mit ihrem Eigenbetrieb Kurverwaltung jetzt selbst in die Hand genommen;
- Vereinbarungen, die nicht das Gesetz erfüllen sind nichtig → Abschluss von Einzelverträgen möglich;
- jetzt sind Kündigungen für 7 Mitarbeiter in der Kur- und Tourist GmbH ausgesprochen worden → die von der Gemeinde Born unterbreiteten Vorschläge hätten Kündigungen unnötig gemacht, aber die Kur- und Tourist GmbH war nicht bereit zu kooperieren; Verhandlungen zur teilweisen Personalübernahme werden zur Zeit mit dem Geschäftsführer Herrn Hubert geführt, jedoch sind hier Risiken auszuschließen;
- Richtigstellung des Zeitungsartikels „Gemeindegeld gestundet“ vom SPD Ortsvereins Darß: Es ist kein Euro durch die Gemeinde gestundet worden, die Vorgänge haben nichtöffentlichen Charakter und sind – nach dem Gesetz und auch dem Anstand nach – vertraulich zu behandeln; fragwürdig ist hierbei die Einsichtnahme in eine Stundungsvereinbarung durch eine SPD - Parteigruppe → dieser Vorgang kann nicht nachvollzogen werden und muss verfolgt werden;
- Anträge auf Stundungen – gleich welcher Antragsteller – haben nichtöffentlichen Charakter, sind gesetzlich geschützt und stets vertraulich zu behandeln;
- abschließend informiert der Bürgermeister über seinen Termin beim Landrat/Kommunalaufsicht am 13.02.08.

## **TOP 6:**

### **Einwohnerfragestunde**

Nachfolgende Anfragen, Hinweise und Anregungen werden diskutiert:

- Anfragen und Diskussion zum Thema Hafenstandort können nicht zugelassen werden, da die Kommunalverfassung dies verbietet; dem Vorschlag - nach TOP 7 die Öffentlichkeit wieder herzustellen und die Problematik zu diskutieren - wird gefolgt;
- Anfrage zum Stand AWO-Vital → Gespräch mit dem Bürgermeister und der AWO hat am 14.11.07 in Stralsund stattgefunden → durch die Gemeinde wurde auf den geschlossenen Erbbaurechtsvertrag verwiesen → da sich die Planungen seitens der AWO anders gestalten, ist eine Rückabwicklung des Erbbaurechtsvertrages anzustreben;

## **TOP 7:**

### **Beschluss zur Beauftragung des Bürgermeisters, mit der Gemeinde Prerow und dem Land Mecklenburg-Vorpommern die Errichtung eines Wirtschaftshafens mit gleichzeitiger Aufnahme der Nothafenfunktion auf dem Gebiet der Gemeinde Born zu beraten**

Einleitend informiert der Bürgermeister über den derzeitigen Stand. Am 04.02.08 hat eine Beratung mit dem Wirtschaftsministerium, der Gemeinde Prerow und der Gemeinde Born stattgefunden, in deren Ergebnis man zu der Überzeugung gekommen ist, in Gemeinsamkeit für die Darß-Region aufzutreten und der Verantwortung für die Halbinsel und Boddengewässer mit einem touristischen Hafen gerecht zu werden.

In der anschließenden Diskussion wurden verschiedene Probleme angesprochen, insbesondere

- die Frage, ob es sich um einen Außenhafen handeln soll → diese Frage kann in dieser Phase nicht beantwortet werden, aber nach Aussage der Landes Mecklenburg-Vorpommern wird ein Inselhafen nicht unterstützt werden;
- die Feststellung, dass Kooperation der Gemeinden notwendig ist, um die Interessen des Darß gemeinsam zu entwickeln;
- die Bürgerbefragung in der Gemeinde Prerow bleibt abzuwarten; Interessen der Gemeinde Prerow sind zu berücksichtigen;
- Belange des Regenbogencamps und anderer bestehender touristischer Einrichtungen sind zu berücksichtigen; Zeltplatz ist die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde Born;
- Wirtschaftshafen ist nicht gewollt → touristischer Hafen mit Nothafenfunktion
- Sanierung des Boddens zeitgleich in die Hafenstandortgespräche einzubeziehen;
- Varianten eines Durchstichs wurden von den Vertretern der Landesregierung eindeutige Absagen zur Alternative eines Hafens erteilt;

Antrag Herr Gente: In die Beschlussfassung ist zusätzlich aufzunehmen, dass der Bürgermeister die Gemeindevertretung zeitnah über alle Vorgänge zu informieren hat.

Diesem Antrag wird gefolgt.

### **Beschluss Nr. 06/08:**

Die Gemeindevertretung Born beauftragt den Bürgermeister, mit der Gemeinde Prerow und dem Land Mecklenburg-Vorpommern die Errichtung eines touristischen Hafens mit gleichzeitiger Aufnahme der Nothafenfunktion auf dem Gebiet der Gemeinde Born zu beraten. Dabei ist als Zielsetzung besonders zu beachten, dass durch einen Hafenbetrieb Bestand und Existenz bestehender touristischer Betriebe nicht gefährdet werden und eine ganzheitliche wirtschaftliche Entwicklung der Darß-Region einschließlich der Boddengewässer einhergeht.

Der Bürgermeister hat die Gemeindevertretung zeitnah über alle Vorgänge zu informieren.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

## **TOP 8:**

### **BV 38/08 Außerplanmäßige Ausgabe**

### **Beschluss Nr. 07/08:**

Die Gemeindevertretung Born a. Darß beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 79.826,80 € als Investitionszuschuss für den Eigenbetrieb Kurverwaltung. Die Deckungsmittel werden der allgemeinen Rücklage entnommen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

## **TOP 8a:**

### **Herstellung der Öffentlichkeit zum Thema Hafen**

Herr Dr. Günther (Hydrobiologe) und Mitglied des Vereins zum Erhalt des Naturhafens Darßer Ort unterbreitet der Gemeinde Born ein Angebot zur Mitarbeit in der Diskussion um den Hafenstandort. Ebenso kann Herr Rosenlöcher mit jahrelanger Erfahrung und seinem großem Wissen als Experte

1233  
einbezogen werden.

Weiterhin informiert Herr Dr. Günther über einen Brief des Hafenvereins an alle Gemeinden der Boddenanlieger mit der Bitte, einer gemeinsamen Zusammenkunft zur Schaffung einer Diskussionsgrundlage für einen Hafenstandort in Verbindung mit der Boddensanierung. Zielstellung ist die Suche eines sinnvollen Hafenstandorts auf dem Darß.

Die Gemeindevertretung bedankt sich für die Unterstützung und wird auf das Angebot zurückkommen.

**Mitteilung des Bürgermeisters:**

Einladung zur Einwohnerversammlung am 19.02.08 im Borner Hof mit den Themen:

- Informationen zum Stand Eigenbetrieb Kurverwaltung
- Meinungsaustausch zum Hafen

**Nichtöffentlicher Teil:**